

Der Master of Arts in Spezialisierter Musikalischer Performance ist ein konsekutiver Masterstudiengang, der formal auf der Bachelorstufe aufbaut und aufgrund der hohen Spezialisierungsanforderungen in der Regel auf einen MA MP oder MA P folgt. Die bis dahin erworbene Kernkompetenz wird auf ein höchstes, internationalen Standards entsprechendes Niveau gebracht und in den Spezialdisziplinen dergestalt vertieft, dass Ausserordentliches auf nationalen und internationalen Konzertpodien und bei Wettbewerben geleistet werden kann.

Folgende Spezialisierte Master werden angeboten:

- Blasorchesterdirektion
- Chorleitung
- Improvisation
- Kammermusik
- Komposition
- Liedgestaltung
- Musiktheorie
- Oper (Immatrikulation am Opernstudio in Biel, Kooperation mit der HSM)
- Solist/Solistin
- Zeitgenössische Musik

Die Studiendauer beträgt zwei Jahre.

Obligatorische Informationsveranstaltung

Für alle Studierenden, die im September 2009 ihr Studium an der HSM mit dem MA SP beginnen:

Mo 14.9.2009, 15:00–16:30, Studio 2

Persönliche Studienberatung

Um persönliche Fragen bezüglich der Studienplanung, der Studienabläufe, der zu belegenden Fächer und Wahlmöglichkeiten zu klären, gibt es während der ersten zwei Wochen des Studiums die Möglichkeit zu einem Studiengespräch mit dem Studiengangsleiter, seinem Assistenten oder weiteren TutorInnen. Diese Gespräche sind für die Studienplanung zentral und die Gelegenheit dazu sollte von neu eintretenden Studierenden unbedingt wahrgenommen werden. Für einen Termin möge man sich bitte am Mo 14.9.2009 in die Listen am «Schwarzen Brett» eintragen.

Master of Arts in Spezialisierter Musikalischer Performance Chorleitung

Leitung: Käthi Gohl Moser

Künstlerische Leitung und Koordination: Raphael Immoos

Dieser MA SP richtet sich an Studierende, die sich aufgrund ihrer dirigertechnischen, vokalen und instrumentalen Kompetenzen im Bereich Chorleitung spezialisieren möchten.

Er umfasst folgende Lerninhalte:

- Beurteilen und Optimieren der eigenen dirigentischen und methodischen Arbeit
- Individualisierung einer persönlichen, ausdrucksstarken Dirigiersprache unter Mit-einbezug der bereits erlernten technischen Grundlagen
- Erweitern des Répertoires im Hinblick auf die Ansprüche der späteren beruflichen Praxis (Literatur für gemischte oder gleiche Stimmen; Literatur a cappella und mit Instrumenten; weltliche oder geistliche Werke; Berücksichtigung verschiedener Schwierigkeitsgrade)
- Praktische Arbeit mit den Hochschulchören, dem Studienensemble und dem Akademischen Orchester Basel
- Vertiefte Auseinandersetzung mit historischer Aufführungspraxis, einschlägigen Quellen und Fachliteratur, Schreiben einer Hausarbeit
- Realisierung eines eigenen Konzertprojekts (Masterqualifikation)

Zulassungsbedingungen

In der Regel schliesst der MA SP Chorleitung an einen MA P (instrumental oder vokal) oder an einen MA MP an. Zu den Voraussetzungen zählen Klavierspiel (Niveau: mindestens abgeschlossene Pflichtfachprüfung) sowie Grundkenntnisse in Dirigieren und Gesang, die z. B. vorgängig in einem Minor «Chorleitung» oder entsprechenden Studien erworben worden sind. Bei entsprechenden Voraussetzungen kann auch ein abgeschlossener BA oder der Abschluss eines vergleichbaren Grundstudiums für die Zulassung genügen. Zudem müssen genügend freie Plätze vorhanden sein.

Eingangskompetenzen

- Vertrautheit im Lesen von Chorpartituren verschiedener Stilepochen
- Elementare Kenntnisse in Dirigiertechnik
- Abschluss im Fach Gehörbildung mit mindestens Note 4.8 (Grade C)
- Fortgeschrittenes Klavierspiel und Basiskenntnisse im Partiturspiel (Chorpartituren)
- Grundkenntnisse alter Schlüssel und transponierender Stimmen
- Erfahrungen im Chorsingen und/oder Sologesang
- Pädagogische Fähigkeiten, Führungsqualitäten
- Bestandene Aufnahmeprüfung
- Genügende Deutschkenntnisse (Minimum Zertifikat B1 nach Europäischem Referenzrahmen)

Aufnahmeprüfung

Teil 1: Fachspezifische Prüfung (Dauer ca. 45 Minuten, nichtöffentlich)

- Klavier: Blattspiel eines Chorals von Johann Sebastian Bach (auf mindestens zwei Systemen mit modernen Schlüsseln)
- Klavier: Spielen eines anspruchsvolleren Solostücks
- Klavier: Spielen einer Einzelstimme in alten Schlüsseln (Diskant-, Alt-, Tenorschlüssel) oder transponierender Stimmen (Klarinette, Trompete, Horn)
- Singen eines Kunstliedes solo oder begleitet
- Zwei im Hinblick auf den zweiten Teil der Prüfung mit einem Vokalensemble selbst ausgewählte, selbständig vorbereitete Chorpartituren verschiedener Epochen (z. B. Madrigal, leichte Motette der Barockzeit oder ein Chorlied der Romantik) dirigieren, am Klavier realisieren, stimmenweise singen können (Literaturhinweis: *Chor aktuell*, Bosse 1983)
- Gespräch

Teil 2: Chorprobe (Dauer ca. zwanzig Minuten, halböffentlich)

Voraussetzung: Erfolgreiches Absolvieren der fachspezifischen Prüfung (Teil 1)

Gestalten einer ca. zwanzigminütigen Probe mit einem Vokalensemble (von der HSM gestellt) anhand einer oder beider in der fachspezifischen Prüfung vorgestellter Partituren

Curriculum

		CP/Semester				Dauer	CP
		I	II	III	IV		
Kernbereich							103
Hauptfach	Chordirigieren	13	13	13	13	50'	52
	Dirigierstudio	1.5	1.5	1.5	1.5	100'	6
Hf erweitert	Kurse/Projekte	2	•	•	•	X	2
Hf-spezifische Fächer	Grosser Chor	1	1	1	1	100'	4
	Kammerchor	1.5	1.5	1.5	1.5	100'	6
	Partiturspiel	3	3	3	3	50'	12
Chorpädagogik	Dirigierpraxis und Probenmethodik	1.5	1.5	1.5	1.5	100'	6
	Dirigierpraktikum eigene Chöre	1.5	1.5	1.5	1.5	X	6
Masterqualifikation	Masterkonzert					5	5
	Masterarbeit					3	3
Theorie	Wahlangebot Theorie	1	•	•	•		1
Wahlbereich							17
Hauptfachspezi- fische Fächer	Gesang (auf Antrag)	3	3	3	3	50'	(12)
	Meisterkurse	Z	•	•	•	B	Z
Chorpädagogik	Grosser Chor (Assistenz)	1	1	1	1	100'	4
	Kammerchor (Assistenz)	1	1	1	1	100'	4
Reflexion	Interpretationsforum/colloquium 48	1	•	•	•	X	1
	Angebote Wahlbereich: Musikgeschichte, Analyse, Interpretationsforschung u. a.	Z	•	•	•	X	Z
aF&E	Mitwirkung an Forschungsprojekten	Z	•	•	•	X	Z
	Symposien (auch SCB oder Uni)	Z	•	•	•	B	Z
	Angebote Musikwissenschaft	Z	•	•	•	B	Z
	Vortragsreihen, Kolloquien	Z	•	•	•	B	Z
Interdisziplinär	Kulturelle Weiterbildung	Z	•	•	•	B	Z
Total Credit Points							120

Weitere Wahlkurse aus den Bereichen

– Musikpädagogik (Kurswoche usw.)

– Jazz

– SCB

sind möglich.

Pflicht- und Wahlbereich

Im Masterstudiengang konzentrieren sich die Studierenden auf die Vervollkommnung ihrer musikalischen und interpretatorischen Fähigkeiten. Eigene Chorleitungstätigkeit ist wichtiger ergänzender Bestandteil der Ausbildung und wird creditiert. Der Nachweis erfolgt mittels des Roten Dokumentationsbogens.

Im Wahlbereich sind die Studierenden frei, ihren persönlichen Interessen und Schwerpunkten zu folgen. Es besteht die Möglichkeit, wählbare Fächer aus dem Bereich Praxis oder aus dem reflektorisch-analytischen Bereich zu belegen. Das jeweilige Studienprogramm wird mit der Studiengangsleitung zu Beginn des Studiums festgelegt.

Katalog Pflichtfächer

s. SM II B S. 122f.

Masterqualifikation

s. Prüfungsreglement